

Ein neues Rinascimento der
italienischen

Aufschlußreich für die
reichen Italiens ist ein Aufsatz
Kunst" von Alberto Savinio
Juni-Oktober 1919). Der Verfasser
dafür Italien die Zeit eines
Rinascimento anhebt. Diese
Epodie" folgt die Künstler
liens. Er warnt sich vor
Kunsterbeite, quod non
der neuen Italienischen
Kunst, zu der die
flachen als spirituelle
stad. Die französische
die Italiener möge
Die Franzosen sind
blieben. Die Italiener
Grenzen der Kunst von
Expression.

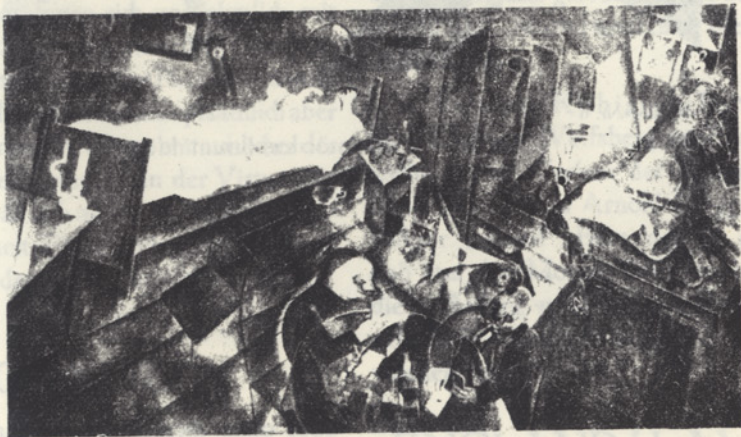
Zeichnung



Katalog-Nr. 18

Der Mensch ist gut
(Aquatell)

namens Romano
Sturm der Begehr
von ihnen reproduzieren die „Val
(Disegni di Romano Dazis, 12
e a Sanguigna con pigmentazione
Rom 19). Sie best
dem Krieg, den
eigener Anschau
erregt durch münd
durch Krievorfüh
verisco seiner Z
seiner Strida ver
faustler Befangen
mehr als solches,



Katalog-Nr. 5

Feiertag (Gemälde)

Hermann H
geboren und auf
erzwingener Lehrzeit in einer Zürcher gra
Anstalt hinaus in die weite Welt, der er die süße
erste Freiheit mit Hunger und Not bezahlte, im

Reihe, nach dem Osten (Rom und andere Orte),
die erstaunliche Regens-
glückliche und mehrver-
auf Bildwerken wahrer
durch freundschaftliche Ver-
ers des Silles Beuron mit 21-22
Jerusalem, wo er die Wände des
annah. Nach weiteren Fahrten
endlich in der geliebten
schloß ihm der Segen der Ehe
der Madonna, das
es nicht müde ge-
wen es eindrücklich
t, ohne delonative
er Kunst zu „ver-
wen bodenständige
Strömungen nicht
dings auch faulere-

Der Meier Hermann
der" von Hermann Gant,
Schweizland" (Jbreg. Nr. 1.)
ganzseitigen Ab-
hubers zeigen eine
heterogener Ein-
der Pl
Schweizland
Bilder von 1918
Rencir und Leibl
Bauernmädchen",
Stiftung an.
Ann. d. P.
November fand
eine Aus-
Kubisten
er statt. Jakob
1919) findet
Verzehen,
Katerien und
barungen ge-

ENGLAND U. AMERIKA.
gen von William Blake (1757
bis 1817) entdeckt. H. J. Oerison will in
einer Zuschrift an die „Times" mit, daß unter